

Softphone Funktionen (SIP)

ProCall Enterprise

Version 6.2

Telefonanlage:

innovaphone IP811

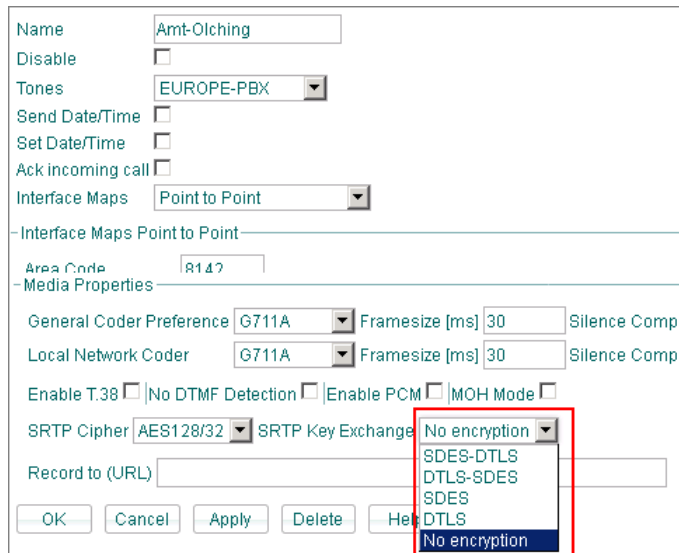
Release: 12r2

Mit der oben angegebenen Telefonanlage wurden die Softphone Funktionen (SIP) von ProCall in der estos Testumgebung getestet. Die Tests wurden mit maximal zwei Lines pro SIP-Endgerät durchgeführt. Folgende Angaben wurden bei der Einrichtung der Telefonanlage für die Anmeldung/Registrierung der einzelnen SIP-Lines an den UCServer verwendet.

Hinweis: Für die Anbindung von SIP-Lines an den UCServer muss die Telefonanlage für das SIP-Protokoll den Codec G.711 a-law unterstützen und sollte diesen als bevorzugten Codec für alle Endgeräte eingestellt haben. Es werden nur UDP-Verbindungen unterstützt.

Wird das Feature *Rufumleitung im UCServer* genutzt, müssen die SIP-Lines *Zweitenanruf* zulassen, um die Funktion *Rufumleitung bei besetzt* nutzen zu können.

Konfiguration der Telefonanlage



Amtsanschluss Typ ISDN:

Für Nutzung der Softphone Funktionen (SIP) ist es **zwingend erforderlich**, in der Gateway-Einstellung des Amtsanschlusses die Einstellung *No encryption* bei *SRTCP* zu aktivieren.

Amtsanschluss Typ SIP:

Einige SIP-Provider unterstützen das Merkmal „Comfort Noise“, welches von der Telefonanlage an den UCServer weitergegeben wird. Dadurch kommt es zu Verzögerungen in der Sprachübertragung. Das Verhalten ist bei Innovaphone bekannt und dokumentiert:

<http://wiki.innovaphone.com/index.php?title=Reference12r2:Gateway/Interfaces/SIP>

Es wird empfohlen diese Funktion in der Telefonanlage zu deaktivieren.

General User License Apps DECT

Type: User

Description: SIP-Phone-Benutzer, PW: abc123

Long Name: FrankM Display Name: Frank Meier

Name: FrankM Number: 151

E-Mail: FrankM

Password: [masked] etype Password: [masked]

Node: root Local: []

PBX: ip811

Send Number: URL: []

Group Indications: []

Config Template: []

Devices

Hardware Id	Name	PBX Pwd	No IP Filter	TLS only	No Mobility
FrankM		[]	[]	[]	[]
		[]	[]	[]	[]

OK Cancel Apply Delete Help

Bei der Einrichtung des User-Objects sind keine besonderen Einstellungen zu beachten. Für die Anbindung der Line im UCServer sind „**Number**“ und optional das „**Password**“ relevant.

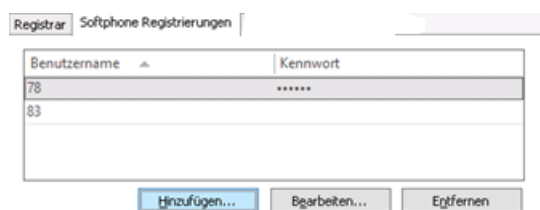
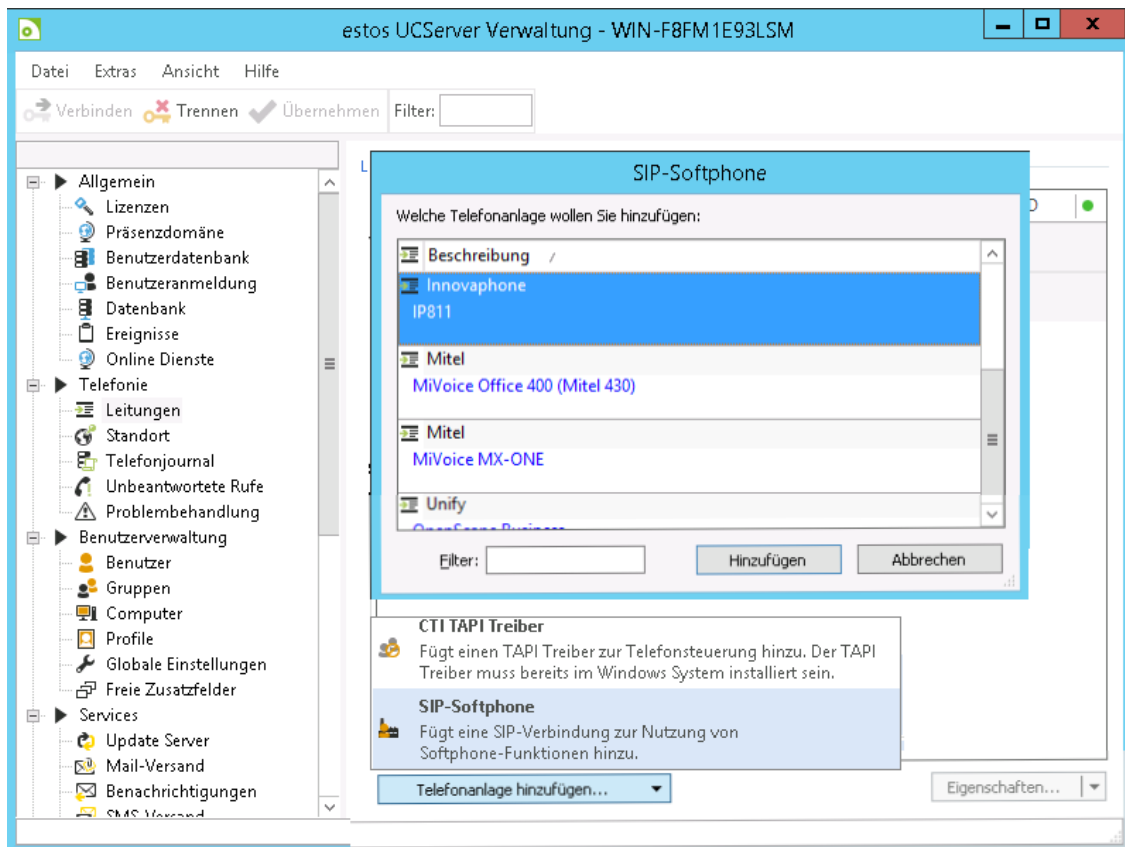
Hinweis:

Wenn die innovaphone PBX so eingerichtet ist, dass zwingend eine „Hardware-ID“ eingetragen werden muss, damit sich der UCServer an der Telefonanlage anmelden kann, beachten Sie bitte:

Für die eingetragene Hardware-ID wird im TSP eine Leitung erzeugt und an den UCServer übergeben. Diese Leitung kann nicht genutzt werden und muss im UCServer deaktiviert werden.

Konfiguration des UCServers

Die Verbindung zur Telefonanlage wird als *SIP-Softphone* Verbindung unter *Leitungen* eingetragen.



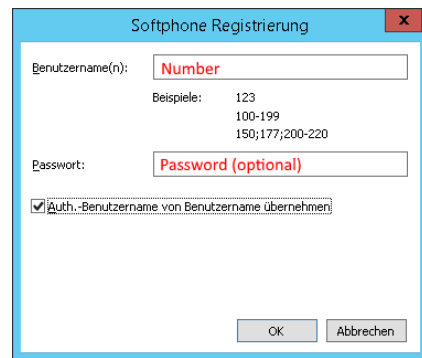
Alle SIP-Leitungen müssen in dieser Verbindungseinstellung hinzugefügt werden.

Für die Anbindung an eine innovaphone Telefonanlage müssen angegeben werden:

als **Benutzername** die „Number“

als **Passwort** das „Password“

Die Angabe des Passwortes beim User-Object ist optional.



Ab ProCall Version 6.1.1 beachten Sie bitte folgende Einstellungen:

Auf der Leitungsgruppe der SIP-Anbindung kann festgelegt werden, was der UCServer an die Telefonanlage signalisiert, wenn:

- der Client nicht angemeldet oder der Anrufschutz aktiviert ist
- Am Client den Ruf abgewiesen wird oder keine Geräte vorhanden sind

Die benötigten Einstellungen sind abhängig von der Telefonanlage und deren Konfiguration.

Beispiel:

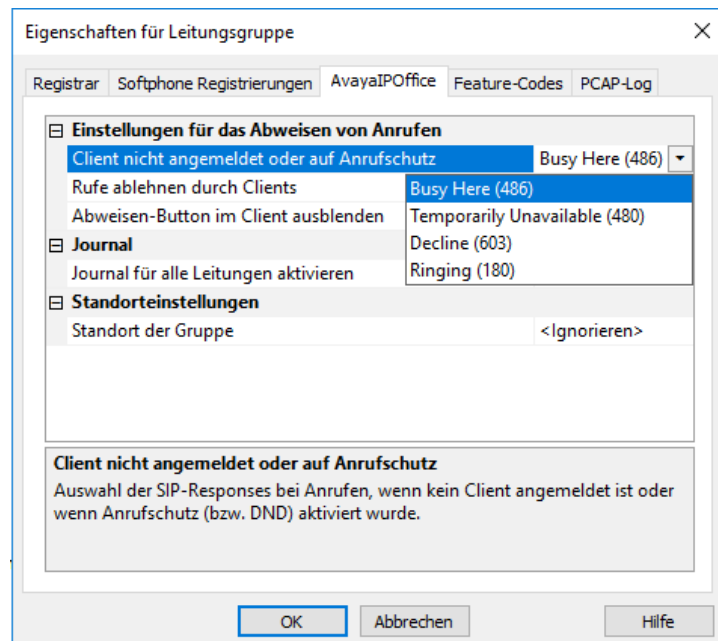
Die Telefonanlage soll eingehende Rufe auf die Mailbox umleiten, wenn der ProCall Client nicht angemeldet ist.

Problem:

Die Telefonanlage wertet das *busy here (486)*, welches standardmäßig vom UCServer gesendet wird, nicht aus und die Rufe werden nicht umgeleitet.

Mögliche Lösung:

In der Telefonanlage wird diese Einstellung für *Teilnehmer nicht verfügbar* eingerichtet, und am UCServer wird *Temporarily Unavailable (480)* für die Signalisierung ausgewählt.



Rechtliche Hinweise / Impressum

Copyright estos GmbH. Alle Rechte vorbehalten.

Die Angaben in diesem Dokument entsprechen dem Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Erstellung. Irrtümer und spätere Änderungen sind vorbehalten.

Die estos GmbH schließt jegliche Haftung für Schäden aus, die direkt oder indirekt aus der Verwendung dieses Dokumentes entstehen.

Genannte Marken- und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen oder Eigentum der entsprechenden Inhaber.

estos GmbH, Petersbrunner Str. 3a, 82319 Starnberg, Deutschland

info@estos.de

www.estos.de